

Motorische Basiskompetenzen und gesundheitsbezogene Lebensqualität in der Grundschule

Marina Wälti¹, Fabienne Ennigkeit², Christopher Heim², Uwe Pühse¹ & Christian Herrmann³

¹Universität Basel, Schweiz; ²Goethe Universität Frankfurt, Deutschland; ³Pädagogische Hochschule Zürich, Schweiz

Gesundheitsbezogene Lebensqualität (HRQoL)

- wichtiger Gesundheitsfaktor (WHO, 2013)
- Grundlage für Lebensqualität im Erwachsenenalter (Bisegger et al., 2005; Otto et al., 2020)
- hängt mit physischen (z.B. aerobe Fitness, Kraft), psychischen und sozialen Aspekten zusammen (Sharpe et al., 2016; Otto et al., 2020; Ringdal et al., 2018)

Motorische Basiskompetenzen

- Bestandteil der Lernziele des Sportunterrichts (u.a. Deutschschweizer Erziehungsdirektoren-Konferenz, 2016; Hessisches Kultusministerium, 2011; Landesinstitut für Schule und Medien Berlin-Brandenburg, 2015)
- Voraussetzung für Teilhabe am Sport (Schierz & Thiele, 2013)
- Grundlage für Entwicklung höher motorischer Kompetenzlevel und sportartspezifischer motorischer Fertigkeiten (Herrmann et al., 2018)



Besteht zwischen der HRQoL und den motorischen Basiskompetenzen von Kindern ein Zusammenhang?
Ist dieser abhängig vom Geschlecht?



	Studie 1 (Bundesland Hessen, Deutschland)	Studie 2 (Bundesland Hessen, Deutschland)
Stichprobe	1. Klasse, N = 501 (M = 7.38 Jahre, SD = 0.36)	1. Klasse, N = 636 (M = 6.81 Jahre, SD = 0.40) 3. Klasse, N = 342 (M = 8.82 Jahre, SD = 0.42)
Erfassung der HRQoL	Fragebogen zur Erfassung der gesundheitsbezogenen Lebensqualität bei Kindern und Jugendlichen (KINDL^R) (Ravens-Sieberer & Bullinger, 2000) <ul style="list-style-type: none"> • 6 Subskalen (24 Items) und Gesamtscore 	Das Inventar zur Erfassung der Lebensqualität bei Kindern und Jugendlichen (ILK) (Mattejat et al., 1998) <ul style="list-style-type: none"> • 6 Subskalen (7 Items) und Gesamtscore
Erfassung der motorischen Basiskompetenzen	MOBAK-1-2 (Herrmann, 2018) <ul style="list-style-type: none"> • 2 Kompetenzbereiche (Etwas-Bewegen, Sich-Bewegen) 	MOBAK-1-2 / MOBAK-3-4 (Herrmann, 2018) <ul style="list-style-type: none"> • 2 Kompetenzbereiche (Etwas-Bewegen, Sich-Bewegen)
Statistische Analysen	Partielle Pearson Korrelationen (altersadjustiert) für die gesamten Teilstichproben und getrennt für Mädchen und Jungen	

HRQoL Gesamtscores + motorische Basiskompetenzen

- Wenige Zusammenhänge, vorwiegend in der 3.Klasse (Etwas-Bewegen und Sich-Bewegen: $r = .12$)

HRQoL Subskalen + motorische Basiskompetenzen

- Mehrere kleine positive Assoziationen (Gesamtspanne: $r = .09 - .26$)
- Zusammenhänge etwas stärker mit Sich-Bewegen, besonders bei den Mädchen
- Mehr positive Zusammenhänge mit Etwas-Bewegen bei Jungen als bei Mädchen
- Assoziationen hauptsächlich mit der Subskala *Schule*

Studie 1 1. Klasse	Körp. Wohl.	Psych. Wohl.	Familie	Freunde	Schule	Selbstwert	Gesamtscore	Studie 2 1. Klasse	Körp. Ges.	Psych. Ges.	Familie	Freunde	Schule	Freizeit	Gesamteindruck	LQ ₀₋₂₈	Studie 2 3. Klasse	Körp. Ges.	Psych. Ges.	Familie	Freunde	Schule	Freizeit	Gesamteindruck	LQ ₀₋₂₈
EB Total	.03	.02	-.03	.06	.04	.03	.04	EB Total	-.12	-.01	-.04	-.09	-.14	.04	-.07	.09	EB Total	-.14	-.14	-.05	-.09	-.10	.07	-.14	.12
Jungen	.11	.08	-.08	.00	.12	.05	.08	Jungen	-.18	-.05	-.09	-.19	-.22	.01	-.13	.18	Jungen	-.14	-.20	-.08	-.21	-.12	.05	-.12	.17
Mädchen	.01	.06	.02	.12	.01	-.02	.05	Mädchen	-.06	.02	.01	.00	-.09	-.04	-.04	.04	Mädchen	-.26	-.12	-.17	-.09	-.10	.07	-.24	.18
SB Total	.14	.06	-.10	.04	.13	.04	.08	SB Total	-.03	-.01	-.03	-.09	-.11	-.03	-.03	.08	SB Total	-.04	-.05	-.11	-.16	-.15	.02	-.07	.12
Jungen	.07	.00	-.12	-.07	.10	.02	.00	Jungen	-.02	.05	.00	-.14	-.11	.00	-.00	.05	Jungen	-.04	-.10	-.04	-.18	-.12	.01	-.06	.12
Mädchen	.20	.10	-.09	.16	.13	.06	.15	Mädchen	-.05	-.07	-.06	-.05	-.12	-.07	-.07	.11	Mädchen	-.03	.01	-.20	-.13	-.19	.05	-.09	.12

EB = Etwas-Bewegen; Ges. = Gesundheit; LQ₀₋₂₈ = Gesamtscore der Lebensqualität; SB = Sich-Bewegen; Wohl. = Wohlbefinden

Studie 1: Positive r -Werte in den Subdimensionen und dem Gesamtscore stehen für positive Assoziationen. Studie 2: Negative r -Werte in den Subdimensionen stehen für positive Assoziationen. Grüne Felder stehen für $p < .05$.

- Zusammenhänge hauptsächlich zwischen Subskalen der HRQoL und motorischen Basiskompetenzen
- Je nach Geschlecht Zusammenhänge mit anderem Kompetenzbereich (Etwas-Bewegen – Jungen; Sich-Bewegen – Mädchen)
- Alle gefundenen Zusammenhänge waren lediglich klein
- Es besteht demnach nur ein geringer Zusammenhang zwischen der HRQoL und den motorischen Basiskompetenzen von Grundschulkindern

Limitation

- Erfassung der HRQOL nur aus der Elternperspektive

Ausblick

Vertiefte Informationen würden ermöglicht durch ...

- ... Selbsteinschätzung der HRQoL durch die Kinder, evtl. auch durch die Lehrkraft.
- ... Einbezug des Umfangs und Art der körperlichen Aktivität der Kinder.
- ... Längsschnittstudien.

